

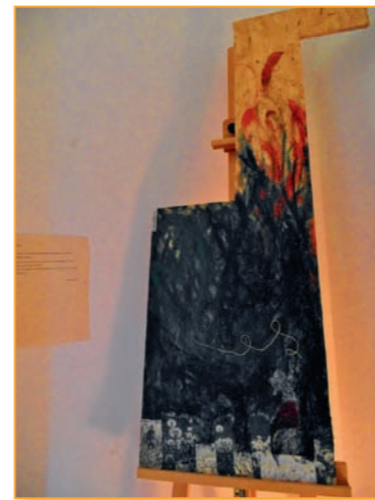
**Die Kunstmeile im Margaretentreff vom 13. April bis 1. Juni**  
 100 Leute in der Vernissage! Andere wollten nur 75 gezählt haben, aber was verstehen sie schon von der Mathematik.

Es war spannend und hat sich so ergeben: Die Kunstmeile im Weitlingkiez basiert auf der Initiative der hiesigen Gewerbetreibenden. Künstler und Ausstellungsflächen werden mobilisiert, organisiert, in Listen erfasst, veröffentlicht und die Standorte draußen mit der gelben Schleife markiert. Dr. Werner Baumgart vom Kulturring und der Maler Dr. Georg Welke nahmen die Organisation in die Hand und pickten sich den Margaretentreff sofort als einen Schwerpunktstandort heraus. Selbstverständlich war ich einverstanden, insbesondere als ich von den beiden aufgefordert wurde, mit meinen gezeigten Fotos den großen Raum zu bestücken. Nanu!! – sagte ich.



Dr. Werner Baumgart bei der Begrüßungsrede

Wer dann noch platzte, und zwar herein, das war die Lisa, unerwartet aus dem Universum, nach dem Motto "Hoppla jetzt komm ich, kann ich bitte mit ausstellen, ich male auf Holz". Und schon waren wir eine Seele. Ihr Platz wurde der Treppeneingang, welchen sie bedacht bestückte und in einen verzauberten Ort verwandelte. Lisa Friedrich ist die Urheberin der Marke Küstenkarma, welche sogar auch in den Bereich Mode hineinreicht, die versprochene Modenschau fiel leider aus.



Lisa Friedrichs "Fliehendes Mädchen"



János erklärt



"See näher" von János Pettendi

So gehörte ich plötzlich zu den Ausstellern – wurde plötzlich "Künstler"! Als solcher stellte ich zu Hause alles auf den Kopf, um all die Negative zusammenzutragen, welche seit Jahren in Kisten und Tüten schlummerten, nichts ahnend über ihr nahendes Glück. Rossmann erstellte die Vergrößerungen relativ günstig, dann ab zum IKEA, 30 Billiggroßrahmen kaufen, Bilder einsetzen, aufhängen und fertig war mein Stolz, meine Brust platzte.



Die schwangere Frau mit dem Spiralarm... "Thailie" von Martina Kupka

Unsere Martina Kupka hängt ihre phänomenalen Riesenbabys im Seminarraum auf. Ich musste richtig auf der Hut sein, dass sie zwischen die bereits hängenden Schnüre und Haken nicht zusätzlich auch noch Nägel in die Wand haut. Aber ihre Bilder ... das sag ich Euch! Jedenfalls standen meine Nachhilfesöhne vor der schwangeren Frau mit dem Spiralenarm und Kugel am Bauch ziemlich lange und interpretierten laut. Bravo Tina, Deine Werke sind Augenschmaus und fesseln.



Die Aquarellgruppe

Dr. Georg Welke und seine "Aquarelltruppe Margaretentreff", bestehend aus 10 Frauen, gestalteten ihre Ausstellung am Ort ihres Schaffens in der Kunstwerkstatt. Und jetzt noch weitere 10 Frauen zu loben, könnte schon verdächtig klingen, also tue ich es nicht. Dafür gebe ich Kund, dass ich mich in diesem Raum in den Tagen oft verloren habe, von einem Bild zum anderen pilgernd.



Werk einer Künstlerin aus der Aquarellgruppe Margaretentreff



"Prächtige Farben" von Liubov Krainova

Frau Liubov Krainova aus Moskau gesellte sich mit ihrer Malerei erst später dazu, sie feierte am 11. Mai mit ihrer gesonderten Vernissage "Vierzig Jahre Kunstwerk". Ihre Bilder sind vielfältig und interessant, entsprechend viel Resonanz haben sie auch ausgelöst.

**Und nun zum Höhepunkt:**



Wer alles da war am Samstag, 20.04.2013, vermag ich nicht aufzulisten, Erik Gührs hat, neben auch anderen, jedenfalls einen aufbauenden Eintrag ins Gästebuch geschrieben. Zur Begrüßung waren wir alle im Seminarraum versammelt (gepfert), nur einige hingen noch im Vorraum mit dran. Dr. Baumgart erklärte die Hintergründe der Veranstaltung und stellte die Künstler vor. Dann sprach ich als Gastgeber und nun halt auch als Aussteller. Anschließend gingen wir von Raum zu Raum, von Künstler zu Künstler und von einem Bild zum nächsten. So entstand eine einmalige und anhaltende Atmosphäre der Diskussion, der Fragen, Anmerkungen und des Kennenlernens. Und, kommt Ihr nächstes Mal auch? Die Lange Nacht der Bilder z. B. wird hier eröffnet am 14.09.2013!!

Euer János Pettendi

Fotos: János Pettendi und Maika Ernicke – <http://www.headshot-berlin.com>